



Regionaljournal Kärnten
kaernten@regionaljournal.at



Rumäne überholt und rammt Linksabbieger. Acht Verletzte

Am Freitag um 13:35 Uhr lenkte eine 45-jährige Frau aus der Gemeinde Maria Rain ihren PKW auf der Ossiacher Bundesstraße (B 94) aus Richtung Liebenfels in Richtung St. Veit. Bei der Kreuzung in Kraindorf beabsichtigte sie nach links einzubiegen. Unmittelbar hinter ihr fuhr ein 21-jähriger St. Veiter mit seinem PKW. Hinter diesem ein 27-jähriger rumänischer Staatsbürger mit seinem PKW. Der 27-jährige bemerkte nicht, dass die 45-jährige nach links einbiegen wollte, überholte den PKW des 21-Jährigen und kollidierte mit dem bereits einbiegenden PKW der 45-Jährigen. Durch die Wucht des Anpralles schleuderte der PKW des 27-jährigen über die Fahrbahn und prallte gegen einen Baum. Sein PKW überschlug sich und kam am Dach liegend im Straßengraben zum Stillstand. Der PKW der 45-Jährige wurde rund 100 Meter entlang der Fahrbahn geschleudert und kam in der Böschung zum Stillstand. Die 45-jährige und ihrer mitgeführten Kinder, 9, 7, 5, sowie eine Freundin (8) wurden zur Abklärung in das Klinikum Klagenfurt eingeliefert. Die Mitfahrer des 27-jährigen, 40, 34 und 26-jährigen Frauen, alle wohnhaft in St. Veit, wurden bei dem Unfall verletzt und ebenfalls in das Klinikum Klagenfurt eingeliefert. Aufgrund ihrer schweren Verletzungen musste die 40-Jährige mit dem ÖAMTC Rettungshubschrauber C11 in das Krankenhaus eingeliefert werden.

Im Einsatz standen die FF St. Veit, FF Treffelsdorf sowie FF Liebenfels mit ca. 50 Mann und der Rettungsdienst mit 6 Fahrzeugen u. NEF sowie C11. Für die Dauer der Aufräumarbeiten und Unfallerbungen war die B 94 für mehrere Stunden für den gesamten Verkehr gesperrt. Örtliche Umleitung war eingerichtet. Der 21-jährige PKW Lenker war nicht unmittelbar in den Unfall verwickelt.

